



# Zitieren

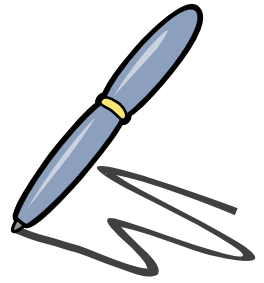
## @ BEI FRAGEN

Alexandra Heimberger Ramirez  
<https://www.th-ab.de/bibliothek>  
(0 60 21) 4206 - 619  
***biblio@th-ab.de***



# ÜBUNG

Erstelle einen Nachweis über das vorliegende Werk.  
Nutze dafür den Stil aus der ebenfalls ausgeteilten  
Tabelle.



---

---

---

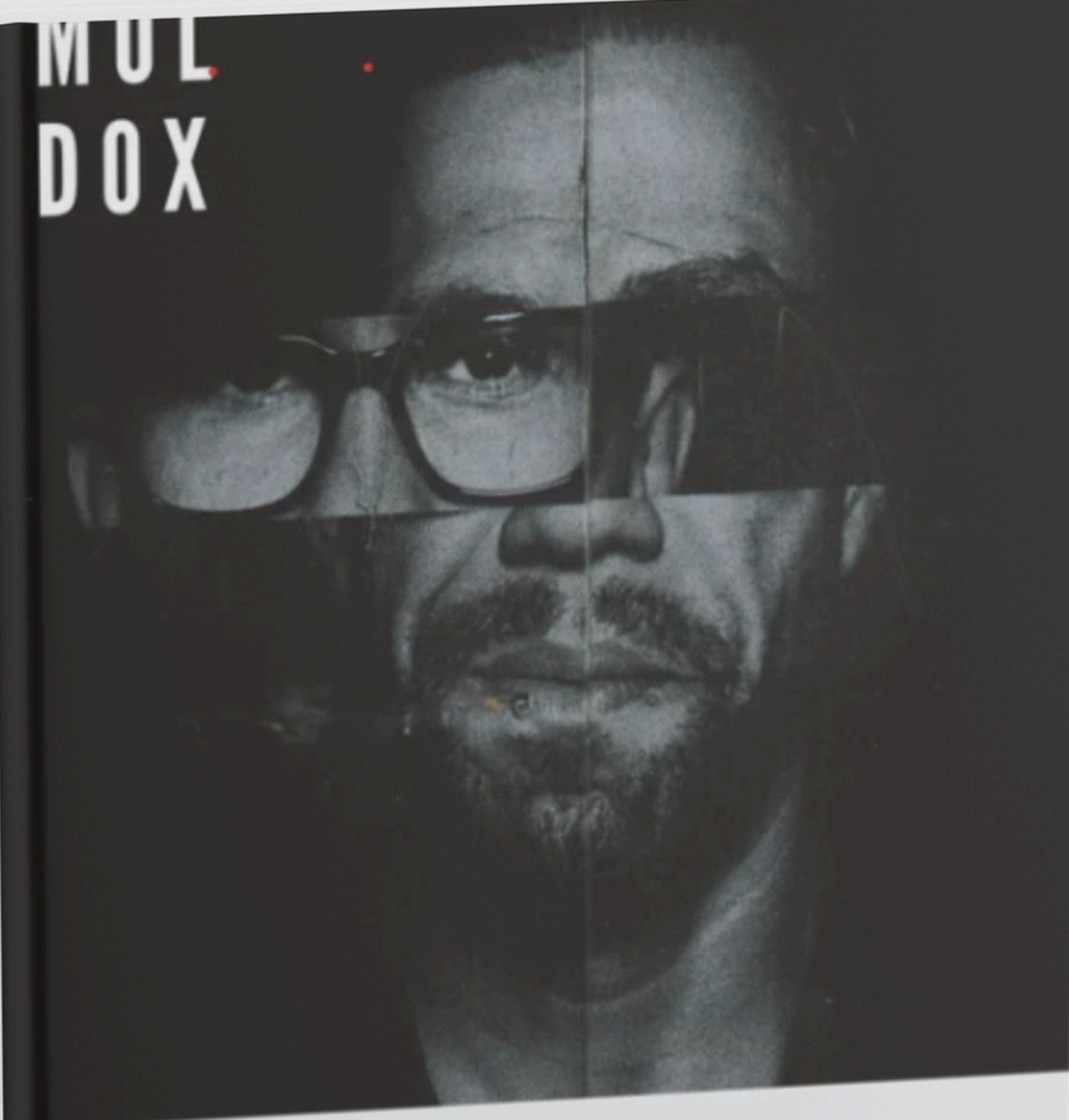
---

---

---

---

MUL  
DOX



Der Einfluss von  
Drogen auf die Psyche

Hans-Jürgen Peter

Hans-Jürgen Peter

# Der Einfluss von Drogen auf die Psyche

01. Auflage 2023

© 2023 bei MOLDOX Verlag, Mainz  
www.MOLDOXmainz.de

Alle Rechte, insbesondere das Recht der Vervielfältigung und Verbreitung sowie der Übersetzung, vorbehalten. Kein Teil des Werkes darf in irgendeiner Form (durch Fotokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren) ohne schriftliche Genehmigung des Verlages reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme gespeichert, verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Printed in Germany  
ISBN 783-5-920-92746-3

**MOL  
DOX**  
VERLAG

# BEISPIELSEITE

Das Buch *Der Einfluss von Drogen auf die Psyche* liefert eine eingehende Analyse der Auswirkungen von Drogenkonsum auf die menschliche Psyche. Diese Arbeit wird innerhalb dieses Kapitels die Erkenntnisse des Buches analysieren. Daher wird ein Einblick in die Argumentation und wissenschaftlichen Erklärungen geboten.

Das Buch stellt eine fundierte Untersuchung der neurochemischen und pharmakologischen Effekte des Drogenkonsums auf die Psyche dar. Der Autor argumentiert: "Der Konsum von Drogen kann zu einer erhöhten Ausschüttung von Dopamin im Gehirn führen, was Euphorie und Wohlbefinden erzeugt".<sup>1</sup>

So verdeutlicht das Buch, wie der Drogenkonsum das Denken, die Wahrnehmung, die Emotionen und das Verhalten einer Person beeinflussen kann. Es werden psychologische Effekte beschrieben, die zu Veränderungen des Verhaltens führen können.<sup>2</sup> Im Gegensatz dazu, vertritt Käse die Annahme, dass Drogen auch heilend für die Gesundheit sein können. Das gezielte Verändern von geistigen Zuständen scheint laut seiner Forschung auch messbar.<sup>3</sup>

Ein weiterer wichtiger Aspekt der Analyse betrifft die Langzeitfolgen des Drogenkonsums auf die Psyche. Das Unternehmen PsychoPharm betont, dass chronischer Drogenkonsum mit psychischen Störungen in Verbindung gebracht werden kann.<sup>4</sup> Peter zeigt auf, wie der Konsum von Drogen die psychische Gesundheit beeinträchtigen kann.<sup>5</sup> Der Ansatz, Freizeitdrogen auch therapeutisch einzusetzen, beruht auf Versuchen, die 2009 erstmals in Montenegro durchgeführt wurden.<sup>6</sup>

Abschließend widmet sich das Buch Behandlungsansätzen, um den Einfluss von Drogen auf die Psyche zu reduzieren und Betroffenen zu helfen. Es wird betont, dass eine frühzeitige Intervention und Behandlung entscheidend sind, um die negativen Auswirkungen von Drogen auf die Psyche zu minimieren. Dieser Ansatz zielt darauf ab, den Betroffenen dabei zu helfen, ein gesundes und erfülltes Leben zu führen.<sup>7</sup> Dieses Ziel verfolgt auch die montenegrinische Forschungsgruppe.<sup>8</sup>

---

<sup>1</sup> Peter, Hans-Jürgen: *Der Einfluss von Drogen auf die Psyche*, Mainz 2023, S. 25.

<sup>2</sup> Vgl. Peter 2023, S. 33.

<sup>3</sup> Vgl. Käse, Günther: *Gezielte Gabe von Drogen als Medikament*, in: Wurst, Hans (Hg.): *Pharmazeutische Alternativen*, Bremen 2021, S. 57-89.

<sup>4</sup> PsychoPharm: *Psychische Störungen*, Patientinnenportal PsychoPharm, 08.05.2021; <http://psychopharm-informationen.de/Patientinnenportal/Psychische-Störungen-1452/>, Zugriff am 06.07.2023.

<sup>5</sup> Vgl. Peter 2023, S. 59.

<sup>6</sup> Vgl. Entee, Kamill/Ensalat, Tomat/Silie, Peter/Schreiner, Kerstin: *Explorative Studien der Pharmazie*, Montenegro 2011, S. 74-112.

<sup>7</sup> Vgl. Peter 2023, S. 85.

<sup>8</sup> Vgl. Entee et al. 2011, S. 5-8.

Publikationsart	Merkmale	Nachweis	Beispiel
Buch mit	1 Autor/Autorin	Nachname, Vorname: Titel, Ort Jahr, Seite.	Lorenz, Sandro: Die Prämedikationsambulanz, Wiesbaden 2022, S. 95.
Buch mit	2-3 Autorinnen und Autoren	Nachname, Vorname/Nachname, Vorname: Titel, Ort Jahr, Seite.	Helmstädter, Axel/Plehn, Marcus: Fachlatein: Pharmazeutische und Medizinische Terminologie, Eschborn 2021, S. 55.
Buch mit	4+ Autorinnen und Autoren	Bei der ersten Nennung sind alle Autorinnen und Autoren anzuführen: Nachname, Vorname/ Nachname, Vorname/ Nachname, Vorname/ Nachname, Vorname/ Nachname, Vorname: Titel, Ort Jahr, Seite.  Im Folgenden wird nur noch die/der erste/r Autor/Autorin mit dem Zusatz et al. genannt, wobei die Zuordnung eindeutig bleiben muss: Nachname et al. Jahr, Seite.	Briel, Matthias/Günther, Judith/Hinneburg, Iris/Schindler, Birgit/ Suter-Zimmermann, Katja: Evidenzbasierte Pharmazie, Stuttgart 2020, S. 17-18.  Briel et al. 2020, S. 22.
Aufsatz	Text innerhalb eines größeren Werkes	Nachname, Vorname (des Autors/der Autorin): Titel des Aufsatzes, in: Nachname, Vorname (Hg.): Titel des Gesamtwerks, Ort Jahr, Seite.	Seiter, Simone: Strategische Planung in pharmazeutischen Unternehmen, in: Fricke, Frank-Ulrich/Guminski, Werner/Schöffski, Oliver (Hg.): Pharmabetriebslehre, Heidelberg 2008, S. 95-102.
Zeitschrift/ Journal	Publikationen, die Ausgabenweise erscheinen	Nachname, Vorname: Titel des Beitrags, in: Titel der Zeitschrift/Zeitung Ausgabe/Jahr (bzw. exaktes Erscheinungsdatum), Seite.	Reinhardt, Marie/Kölch, Merve: Antidepressiva bei Kindern und Jugendlichen, in: Pädiatrische Praxis/3/2022, S. 547.
Journal im Internet	Erscheint Ausgabenweise, ist aber im Internet (Begriffe wie Volume, Issue)	Nachname, Vorname: Titel des Beitrags, in: Titel der Zeitschrift Ausgabe/Jahr (bzw. exaktes Erscheinungsdatum), Seite.	Kneipp, Andrew: Jugendliche mit Major Depression, in: Neuro-Depesche/3/2022, S. 11.
Zeitung	Erscheint mindestens wöchentlich	Nachname, Vorname: Titel des Beitrags, in: Titel der Zeitung Ausgabe/Jahr (bzw. exaktes Erscheinungsdatum), Seite.	Lange, Stefan: Pharma-Branche bangt um ihre Patente, in: Main-Post/32/14.07.2023, S. 18.
Internet	Alles mit Link	Nachname, Vorname: Titel, in: Titel, Datum der Veröffentlichung; URL, Zugriff am Datum des Abrufs.	Piechaczek, Charlotte/Primbs, Regine/Feldmann, Lisa/Greimel, Ellen/Schulte-Körne, Gerd: Antidepressiva? Müssen die wirklich sein? in: Ich bin alles, o. J; <a href="https://www.ich-bin-alles.de/themen/depression-behandeln/antidepressiva-muessen-die-wirklich-sein">https://www.ich-bin-alles.de/themen/depression-behandeln/antidepressiva-muessen-die-wirklich-sein</a> , 29.06.2023.

**Hg.** heißt *Herausgeber/Herausgeberin*

**o. J.** heißt *ohne Jahr* und wird als Platzhalter verwendet

*Fehler* können durch **[!]** oder **[sic]** gekennzeichnet werden

Verfasser/Verfasserin=Autor/Autorin

Der Verweis reiht die Angaben von der kleinsten Einheit bis zur größten aneinander. Daher nennt man erst die Angaben zum Aufsatz und dann die Angaben zur Publikation in der der Aufsatz veröffentlicht wurde.